

Thymian

(*Thymus vulgaris* L.)

Lippenblütler

Versuchsnummer	Parzellengröße je Sorte	Anzahl der Wiederholungen	Versuchsdauer	Versuchsjahr
34026	5 m ²	4	1996-1999	1999

Versuchsfrage	Ertragsverhalten im kontrollierten ökologischen Anbau
Versuchsansteller	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft, Weinbau und Gartenbau Berufsbildende Schule Ahrweiler/Mayen 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Vorfrucht	Brache
Saatgut	Sorte 'Deutscher Winter'
Aussaat	30.04.1996
Aussaatstärke	10 kg/ha, Keimfähigkeit 65 %
Reihenabstand	50 cm
Düngung	40 Kg/ha N 92 kg/ha P ₂ O ₅ , 250 kg/ha K ₂ O, 1156 kg/ha CaO, 90 kg/ha S
Pflegearbeiten	Unkrautbekämpfung war aufgrund des geschlossenen Bestandes unproblematisch
Pflanzenschutz	-

Blühbeginn	25.05.99
Einheitlichkeit des Bestandes zum 1. Schnitt	Einheitlich
Krankheiten und Schädlinge 1. Schnitt	Keine
Ernte 1. Schnitt	27.05.99
Wuchshöhe 1. Schnitt	21,8 cm
Lager	Kein

Blühbeginn	18.07.99
Einheitlichkeit des Bestandes zum 2. Schnitt	Leicht uneinheitlich
Krankheiten und Schädlinge 1. Schnitt	Keine
Ernte 2. Schnitt	19.07.99
Wuchshöhe 2. Schnitt	18,3 cm
Lager	Kein

Kulturverlauf 1999:

Der Bestand zeigte keine Auswinterungsschäden. Die Jugendentwicklung verlief langsam aber einheitlich. Im vierten Standjahr zeigte der Bestand vollständigen Bodenbedeckung; der Unkrautdruck war daher sehr gering. Nach dem zweiten Schnitt wurde der Bestand auf grund der starken Verholzung der Pflanzenstöcke gerodet.

Erträge 1999:

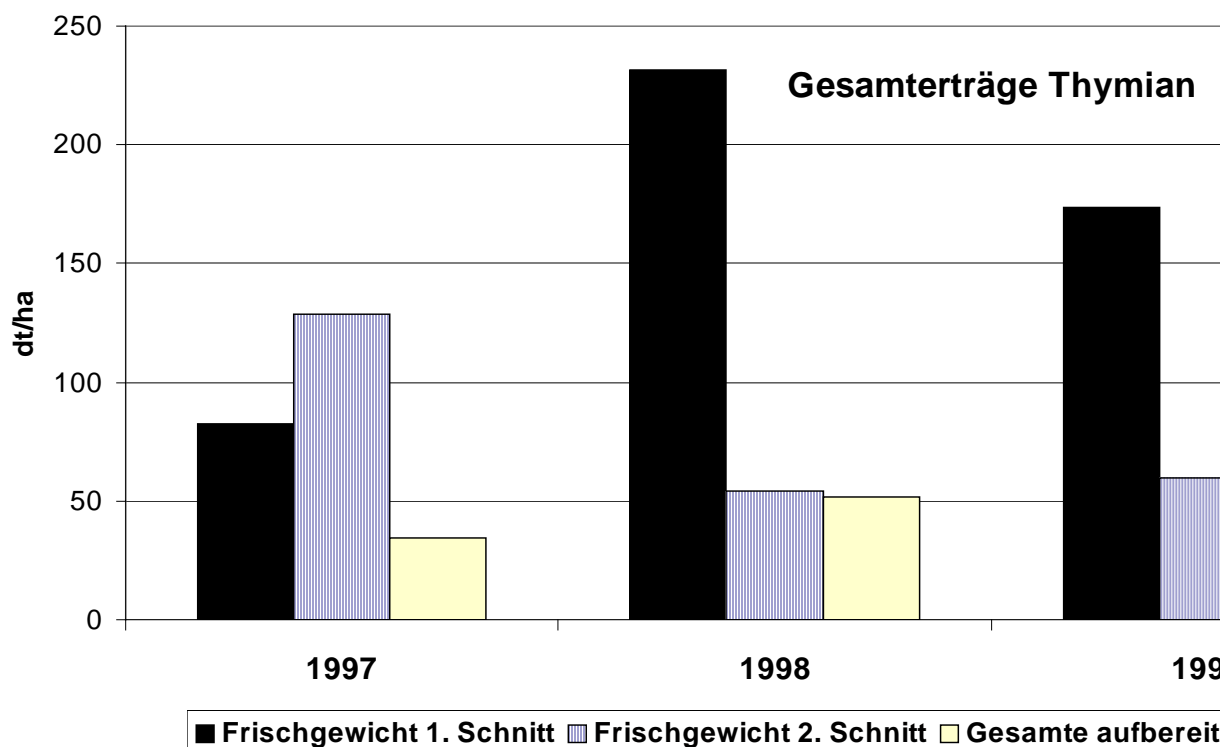
	1. Schnitt	2. Schnitt	Gesamtertrag
Frischgewicht dt/ha	173,45	59,43	232,88
Trockengewicht dt/ha	41,68	18,00	59,68
Aufbereitete Ware dt/ha	27,95	11,85	39,80
Gehalt an ätherischem Öl ml/100 g i.T.	2,0	3,2	

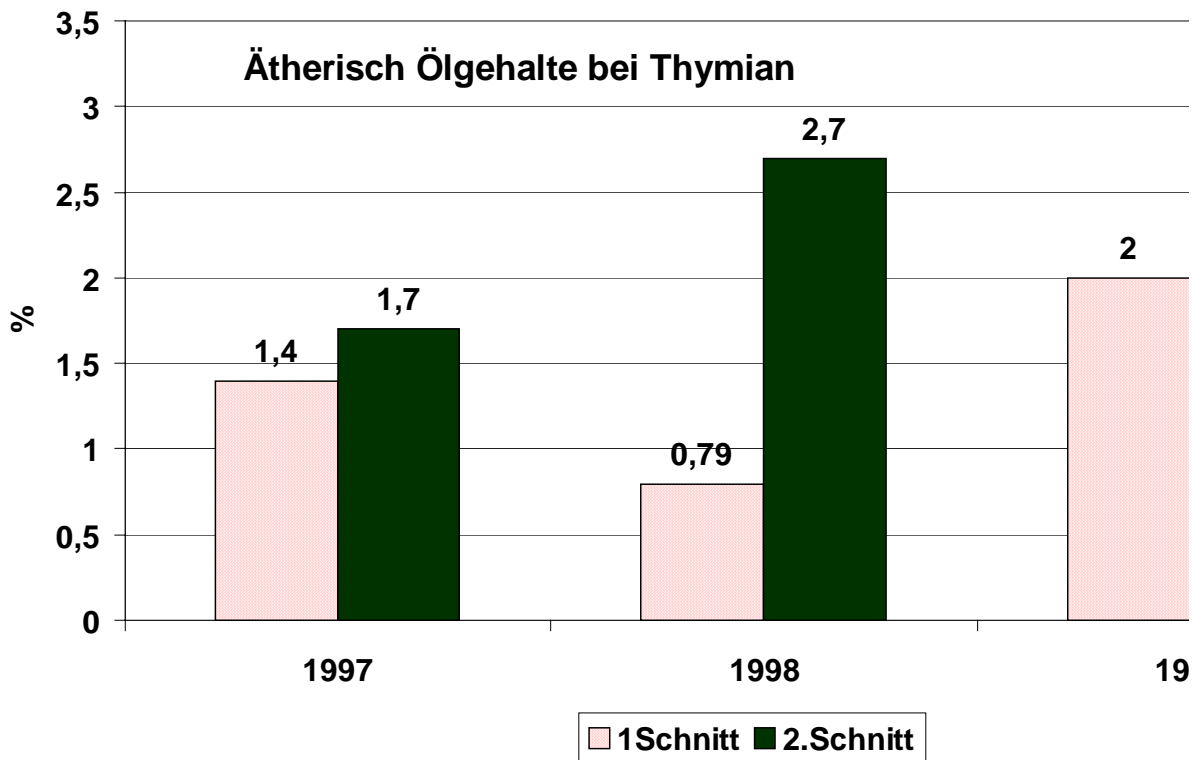
Aufbereitung : Pro Parzelle und Schnitt wurde der gesamte Frischmasseertrag ermittelt. Die Ernte erfolgte per Hand bis auf eine durchschnittliche Stoppelhöhe von 12 cm. Das frische Kraut/Parzelle wurde auf einer Satz Trocknung bei 40°C getrocknet (Restfeuchte 9 %). Anschließend wurde der Thymian aufbereitet.

Die Untersuchungen auf Inhaltsstoffe und Schwermetalle wurden im Institut für Getreideverarbeitung GmbH, Arthur-Scheunert-Allee 40-41, 14558 Bergholz-Rehbrücke durchgeführt.

Thymian-Versuchsreihe 1996 – 1999:

(im ersten Standjahr 1996 wurde der Bestand lediglich einmal beerntet, in den folgenden Jahren konnten jeweils zwei Schnitte durchgeführt werden)





Zusammenfassung der Versuchsergebnisse:

Nach vier durchgeführten Versuchsjahren zeigte der Gehalt an ätherischem Öl vorwiegend klimatische Schwankungen. Die Erträge lagen deutlich im dritten Standjahr am höchsten und fielen im vierten Standjahr wieder leicht ab.

Bibliographische Angaben zu diesem Dokument:

Dehe, Margit (1999) Thymian - Ertragsverhalten im kontrollierten ökologischen Anbau [Thyme - yields in organic cultivation]. Bericht, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft, Weinbau und Gartenbau, Ahrweiler/Mayen.

Das Dokument ist in der Datenbank „Organic Eprints“ archiviert und kann im Internet unter <http://orgprints.org/00001996/> abgerufen werden.